

---

# Vietnam: Höhepunkte von Halong bis zum Mekongdelta

## Rundreise mit einfachen bis gehobenen Unterkünften



Vietnam heißt Sie mit einer nahezu vollkommenen Natur, vielfältigen Kulturen und ausgesprochener Gastfreundschaft willkommen. Grüne Reisterrassen im Bergland des Nordens, weite Plateaus mit unzähligen Wasserfällen im zentralen Hochland und schroffe, waldbewachsene Berge, die in bizarr-romantische Küsten übergehen – Vietnam ist ein faszinierend schönes Reiseland.

Diese Reise führt Sie ins nördliche Bergland Vietnams mit seinen gastfreundlichen Völkern. Auf einer Dschunke gleiten Sie durch die mystische Halong-Bucht, und Sie entdecken das Mekong-Delta mit seinen berühmten schwimmenden Märkten.

### Die Höhepunkte dieser Reise:

- Kennenlernen der **Bergvölker** in versteckten Dörfern
- Zwei Tage auf einer Dschunke in der **Halong-Bucht**
- Einblicke in das Leben der Bewohner eines **schwimmenden Fischerdorfes**
- Besuche bei verschiedenen Familienbetrieben
- Eine Nacht auf einem luxuriösen Holzboot im **Mekong-Delta**

Diese Reise ist auch als 16-Tage-Reise mit Übernachtung in Hotels und Lodges landestypischer Mittelklasse ab 3.799 EUR buchbar. Siehe dazu die Beschreibung [Vietnam: Rundreise Sapa – Halong – Mekong](#).

### Reiseverlauf

---

#### 1. Tag: Anreise

Bahn- oder Fluganreise nach Frankfurt a. M., von wo aus Sie am frühen Nachmittag nach Vietnam abfliegen.

#### 2. Tag: Hanoi

Nach Ihrer Landung in Hanoi werden Sie bereits von Ihrer Reiseleitung freudig erwartet. Nachdem Sie sich bei einem leckeren Frühstück gestärkt haben, stürzen Sie sich auch schon ins morgendliche Getümmel der Hauptstadt und können während einer Erkundungstour erste Eindrücke sammeln. Stellen Sie sich nur mal vor, dass allein in dieser Stadt rund sieben Millionen Menschen leben! Unter anderem sehen Sie das Ho-Chi-Minh-Mausoleum, die Einsäulenpagode und den Literaturtempel. Danach haben Sie sich erst mal eine Verschnaufpause verdient: Ruhen Sie sich in Ihrer Unterkunft ein wenig aus und schalten Sie in den Urlaubsmodus um, falls nicht schon geschehen. Am Nachmittag wartet dann bereits ihr persönlicher Moped-Chauffeur in der Hotel-Lobby auf Sie. Nach einer kurzen Einführung heißt es Helm auf und los geht's! Sie entdecken eine andere Seite der Metropole, abseits der üblichen Touristenpfade und mischen sich unter die Hanoi-er. Lernen Sie die Geschichten hinter den Kulissen und winzigen

Gassen kennen. Entdecken Sie einheimische Märkte und genießen Sie einen vietnamesischen Kaffee. Warum nicht den berühmten Eierkaffee? Das Rezept für den perfekten Eierkaffee ist ein wohl behütetes Geheimnis, er schmeckt ein bisschen wie flüssiges Tiramisu. Überzeugen Sie sich selbst! Später erleben Sie noch ein erstaunliches Puppenschauspiel, das es in der Form so nur in Vietnam gibt: Wasserpuppentheater. Die Puppenspieler befinden sich im Wasser und lassen ihre Puppen Szenen aus dem Landleben sowie mystische Tänze vorführen. Begleitet wird die Aufführung von einem kleinen Orchester, darunter auch die Dan Bau, eine einsaitige Kastenzither.

Das „Tirant Hotel“ im lebhaften Altstadtviertel von Hanoi liegt nur wenige hundert Meter entfernt vom „See des zurückgegebenen Schwertes“. Schon der Empfang wird Sie erahnen lassen, wie freundlich und zuvorkommend es hier zugeht. Die komfortabel ausgestatteten, in warmen Farben gehaltenen Zimmer mit Holzböden sind ein guter Rückzugsort. Nicht verpassen sollten Sie den Pool auf dem Dach und die Skyline Lounge im neunten Stock, wo Sie bei einem Getränk den wunderbaren Blick auf die Stadt genießen können. F/A

(Fahrstrecke ca. 55 km, ca. 2 Std. Mit dem Moped sind Sie nochmal etwa 20 Kilometer unterwegs. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 Stunde.)

Ihr Zimmer im „Tirant Hotel“ können Sie erst gegen 14:00 Uhr beziehen. Ein früherer Check-in ist leider nicht möglich. Trotzdem können Sie sich bereits nach dem Frühstück im Hotel frisch machen und sich umziehen.

### **3. Tag: Von Hanoi in die Berge nach Mai Chau**

Der Weg nach Mai Chau führt Sie vorbei an unzähligen Reisfeldern und -terrassen – ein toller Anblick, der schon die Fahrt an sich zu einem Erlebnis macht. Nach etwa dreieinhalb Stunden Fahrt erreichen Sie das Dorf Mai Chau, in dem vor allem Angehörige der Weißen Thai zu Hause sind. Nachdem Sie Ihre heutige Unterkunft bezogen haben, spazieren Sie zwischen Reisfeldern und Hügeln entlang und gelangen in kleine Bergdörfer, in denen das Volk der Thai lebt. Scheuen Sie sich nicht, mit den freundlichen Bewohnern in Kontakt zu treten, und schauen Sie den einheimischen Frauen beim Weben und Nähen zu. Sie erhalten einen Einblick in den Alltag des Bergvolkes und werden von der Gastfreundschaft begeistert sein.

Zum Abendessen sind Sie bei einer einheimischen Familie eingeladen und bekommen köstliche vietnamesische Spezialitäten serviert. Ihr Gastgeber setzt sich gern zu Ihnen an den Tisch und ermöglicht Ihnen beim Gespräch einen ganz persönlichen Eindruck vom Leben in den Bergen. Genießen Sie die Tanzvorführung nach dem Essen und schwingen Sie auch gern selbst das Tanzbein – ein schöner Ausklang dieses erlebnisreichen Tages in den Bergen.

Die „Sol Bungalows“ mitten im schönen Mai-Chau-Tal sind umgeben von sattgrünen Reisfeldern, Bambuspflanzen und dem Panorama der Berge. Die großzügigen Bungalows sind in warmen Farben gehalten und mit Brokatstoffen sowie Kunsthandwerk der Weißen Thai ausgestattet. Sie bieten einen wunderschönen Ausblick in die idyllische Umgebung mit Reisterrassen und Bergen. Im Restaurant „Place de la Sol“ werden bei entspannter Atmosphäre leckere Gerichte serviert. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 140 km, ca. 3,5 Std. Sie sind am Nachmittag etwa 3 Stunden zu Fuß unterwegs.)

### **4. Tag: In die „Trockene Halong-Bucht“**

Heute unternehmen Sie einen weiteren Spaziergang durch die umliegenden Dörfer, die zwischen Reisfeldern in die hügelige Landschaft eingebettet sind. Erhaschen Sie hier und dort einen Einblick in das hiesige Dorfleben, halten Sie ein Schwätzchen und handeln Sie anschließend auf dem lokalen Markt von Mai Chau. Danach fahren Sie nach Tam Coc, in eine der faszinierendsten Landschaften Vietnams, die auch als „Trockene Halong-Bucht“ bezeichnet wird. Die Karstlandschaft zeichnet sich durch bizarre Kalksteinformationen und Zuckerhutberge aus und ist von Reisfeldern, Flussläufen und grünen Hügeln gesäumt. Bei Ihrer Ankunft im Dorf Tam Coc genießen Sie ein hausgemachtes Mittagessen in einem der Häuser des Dorfes. Gestärkt steigen Sie auf Ihre Fahrräder und fahren etwa eine Stunde lang zu einem örtlichen Pier, um an Bord eines Rudersampans zu gehen und durch die weniger befahrenen Kanäle

der Region zu gleiten. Am späten Nachmittag, wenn die meisten Touristen weg sind und die Sonne die Landschaft in orangefarbenes Licht taucht, steuern Sie durch Höhlen und entlang des Feuchtgebietes Thung Nham, das Teil der spektakulären Naturstätte Trang An ist. Auf dem Weg zurück ins Hotel besuchen Sie noch den Höhlentempel Bich Dong (Jadegrotte), eine der ältesten Pagoden in Nordvietnam. Zu der auf verschiedenen Ebenen in den Fels gebauten Pagode führt eine steile Treppe hinauf. Von hier aus haben Sie eine spektakuläre Aussicht über das leuchtend grüne Meer der Reisfelder, aus dem die bekannten Gesteinsformationen ragen.

Das „Tam Coc La Montagne Resort & Spa“ liegt in der beeindruckenden Kulisse majestätischer Karstfelsen, eingebettet zwischen Seen, Flüssen und Reisfeldern, dort, wo sich Wasserbüffel und Weißstörche „Gute Nacht“ sagen. Ihr Hotel erwartet Sie mit liebevoll eingerichteten, klimatisierten Zimmern und einem modernen Spa-Bereich, der zur Erholung fernab vom städtischen Trubel einlädt. Genießen Sie im Anschluss an einen entspannenden Tai-Chi-Kurs oder Ihren Spa-Besuch die natürliche Ruhe am besten in Ihrem zimmereigenen Bademantel am saisonal nutzbaren Pool oder an der hoteleigenen Bar mit faszinierendem Blick über die schimmernde Seenlandschaft, bevor auch Sie Büffel und Storch ein leises „Gute Nacht“ zuflüstern. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 145 km, ca. 4 Std. Vormittags sind Sie etwa 1 Stunde zu Fuß und nachmittags etwa 1 Stunde mit dem Fahrrad unterwegs.)

Sollten Sie sich die heutige Fahrradtour sowie die Touren am 13. und 14. Tag nicht zutrauen können diese alternativ mit dem Moped durchgeführt werden.

#### **5. Tag: Halong-Bucht**

Sie fahren weiter nach Halong-Stadt, wo Sie gegen Mittag an Bord einer exklusiv gecharterten Dschunke gehen. Als Höhepunkt des Tages gleiten Sie mit dem sogenannten Drachenboot durch die berühmte Halong-Bucht, die sich durch ihre einzigartige Schönheit auszeichnet und von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde. Eine Legende besagt, dass die unzähligen Inseln und Felsen, die hier zum Teil mehrere Hundert Meter hoch aus dem Wasser ragen, einst von einem riesigen Drachen erschaffen wurden, der bei seinem Einsatz, das Land zu verteidigen, tiefe Furchen mit seinem Schwanz in den Boden schlug, die später mit Wasser gefüllt wurden, als der Drache ins Meer hinab tauchte. Da ergibt auf einmal der Name der Bucht einen Sinn – Ha Long bedeutet so viel wie „untertauchender Drache“. Abends wird an einer der Buchten geankert. Genießen Sie die atemberaubend schöne Kulisse und lassen Sie den Tag gemütlich auf dem Sonnendeck ausklingen. Wenn es die Situation erlaubt, setzt sich der Kapitän am Abend zu Ihnen an den Tisch und erzählt von seinen Erlebnissen in der Halong-Bucht.

Mit der großen Dschunke „Treasure“ durch die Halong-Bucht zu kreuzen ist ein erhabenes Gefühl. Hoch ragen die drei orangefarbenen Segel auf, weiß strahlt der Rumpf auf dem Wasser, wenn das Schiff an den stillen Nadelfelsen vorbei gleitet. Die „Treasure“ wird exklusiv für Sie gechartert, sie ist der traditionellen Dschunkenform nachempfunden und bietet Ihnen jeden Komfort: Sie übernachten an Bord in gemütlichen Zweibett-Kabinen mit je eigener Dusche und WC. Auf dem Sonnendeck warten Liegestühle, in denen sie herrlich entspannen können, morgens beim Kaffee, abends mit einem Sundowner. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 180 km, ca. 4 Std.) im Bus)

Option: Unternehmen Sie am späten Nachmittag eine kurze Kajaktour durch die Halong-Bucht und sehen Sie mit ein wenig Glück den Fischern bei der Arbeit zu. Die Kajaktour ist kostenlos.

#### **6. Tag: Halong-Bucht**

Lassen Sie sich vom Geplätscher des Wassers wecken und begrüßen Sie den Morgen mit einem Blick auf die bezaubernde Insellandschaft. Während einer Tai-Chi-Stunde an Deck Ihrer Dschunke werden Sie in die Geheimnisse

dieser aus China stammenden inneren Kampfkunst eingeweiht und dürften damit auch die letzte morgendliche Müdigkeit loswerden. Freuen Sie sich mittags auf ein Picknick als Barbecue am Strand.

Anschließend besuchen Sie ein schwimmendes Fischerdorf und eine Fischfarm, wo Ihnen die Fischer zeigen, wie sie die Netze auswerfen. Versuchen Sie es doch auch einmal! Der Nachmittag gehört dann ganz allein Ihnen, entspannen Sie sich auf dem Boot oder am Strand und lassen Sie die letzten Tage Revue passieren. Vor dem Abendessen schauen Sie dem Chefkoch über die Schulter. An Bord Ihres Schiffes zeigt er Ihnen, wie man einige der berühmten vietnamesischen Gerichte zubereitet. F/M/A

#### **7. Tag: Von der Halong-Bucht nach Hanoi – Flug nach Hué**

Sie gleiten weiter durch die scheinbar endlose Halong-Bucht, bis Sie gegen Mittag wieder an Land gehen. Sie werden zum Flughafen von Hanoi gebracht für Ihren Weiterflug nach Hué. Die Stadt liegt zentral in der Mitte Vietnams und war die ehemalige Kaiserstadt. Von 1802 bis 1945 residierten hier die vietnamesischen Kaiser und machten den Ort zur Hauptstadt Vietnams. Die Zitadelle und die Kaisergräber vermitteln einen guten Eindruck über den Glanz der Epoche und das einstige prachtvolle Erscheinungsbild der Stadt, aber dazu morgen mehr.

Das ruhig gelegene „Pilgrimage Village Resort“ etwas außerhalb von Hué ist von üppigen grünen Gärten und Bergen umgeben. Ein großer Swimmingpool, ein Whirlpool und eine Sauna machen diese wunderschöne Hotelanlage zu einer Oase der Entspannung. Die großzügigen Zimmer sind elegant eingerichtet und haben Holzfußböden und Balkons. Zwei Restaurants und zwei Bars laden zum Verweilen ein. Lassen Sie sich verwöhnen! F/M  
(Fahrstrecke ca. 225 km, ca. 4,5 Std. im Bus)

#### **8. Tag: Hué**

Eine morgendliche Yoga-Stunde gefällig? Ein guter Einstieg, um erfrischt in den Tag zu starten! Heute erkunden Sie die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende alte Kaiserstadt. Sie besuchen den geschäftigen Dong-Ba-Markt, bevor ein Boot auf dem Parfümfluss Sie zur eindrucksvollen, siebenstöckigen Thien-Mu-Pagode bringt. Die „Dame des Himmels“ ist ein buddhistisches Kloster und das Wahrzeichen von Hué. Es geht weiter in die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende alte Kaiserstadt und die mächtige Zitadelle. Nach dem Mittagessen besichtigen Sie das gut erhaltene Kaisergrab von Minh Mang. Das Kaisergrab von Khai Dinh, eine Mischung aus traditioneller vietnamesischer Architektur und französischen Einflüssen, ist ebenfalls sehr sehenswert. Von oben haben Sie einen grandiosen Blick auf dicht bewaldete Berge und Täler. Abends werden Sie im Resort mit einer traditionellen Massage verwöhnt. Was wäre ein besserer Ausklang für diesen Tag? Das „Pilgrimage Village Resort“ ist auch heute Ihre Unterkunft. F/M  
(Fahrstrecke ca. 30 km, ca. 1,5 Std.)

#### **9. Tag: Hué – Wolkenpass – Bho Hoong**

Über den berühmten Wolkenpass fahren Sie in das kleine, beinahe unberührte Dorf Bho Hoong, das in den Truong-Son-Bergen idyllisch an einem Fluss liegt. Hier lebt das Volk der Co Tu, das gegen Ende des Vietnamkrieges seine bisherige Heimat im Hochland nahe der laotischen Grenze verlassen musste. In der neuen Heimat, die zum Teil mit tropischem, dichtem Regenwald bewachsen ist, leben die Co Tu nun in Stelzenhäusern und von der Landwirtschaft. Ihre alten Traditionen, ihre Sprache und ihre Kulturschätze haben sie sich jedoch erhalten. Schwarze, handgewebte Kleidung mit Stickereien in orange, rot und weiß zieren die Minderheit, sie ist eines der letzten Völker, das kleine Perlen in mühevoller Handarbeit auf die Kleidung stickt. Die Männer der Co Tu tragen einen Lendenschurz und traditionell keine Oberbekleidung. Auf einem Dorfrundgang bekommen Sie einen guten Einblick in den Lebensalltag der Menschen und können einen Sprung ins kühle Nass des Flusses wagen, bevor Sie bei den Dorfbewohnern zum

traditionellen Abendessen eingeladen sind. Freuen Sie sich auf das Abendessen im Kreise der Co Tu. Mit diesem Besuch leisten Sie einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeber sich ein zusätzliches kleines Einkommen erwirtschaften.

Die „Bho Hoong Bungalows“ liegen idyllisch im abgelegenen gleichnamigen Dorf in den Truong-Son-Bergen. Die fünf im traditionellen Stil gebauten Bungalows auf Stelzen wurden von den Einheimischen liebevoll aus Naturmaterialien wie Holz und Rattan errichtet. Die Einrichtung besteht aus liebevollen Schnitzereien, Webereien und Malereien, die das einzigartige Kulturerbe der Co Tu widerspiegeln. Jeder Bungalow hat einen eigenen kleinen Balkon mit schönem Blick auf den Kon-Fluss. Genießen Sie die Ruhe und Abgeschiedenheit und lassen Sie sich von der Gastfreundschaft begeistern. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 150 km, ca. 4 Std.)

#### **10. Tag: Bhoo Hoong – Hoi An**

Am Morgen werden Sie von den Geräuschen des vietnamesischen Dorflebens geweckt.

Stärken Sie sich mit einem leckeren Frühstück sowie einem Tee oder Kaffee und beobachten

Sie, wie die Einheimischen zur Feldarbeit aufbrechen oder mit der Vorbereitung der

Mahlzeiten beginnen. Zeit, die Gegend etwas genauer zu erkunden. Entlang eines Baches

wandern Sie zu einer heißen Quelle und besuchen unterwegs einen Handwerksbetrieb, in dem

Brokatstoffe gewebt werden, eine Kunst, für die die Co Tu bekannt sind. Nach einer kurzen Verschnaufpause im Hotel

brechen Sie auf in die malerische alte Hafenstadt Hoi An, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört und vor langer Zeit einmal als größter Hafen Südostasiens galt. Das charmante Städtchen ist vor allem für seine unzähligen

Kolonialhäuser, die alle eine einzigartige Mischung aus französischer, japanischer und chinesischer Kultur darstellen,

bekannt. Ein Stadtrundgang führt Sie zur Japanischen Brücke, die damals das japanische und chinesische Viertel der

Stadt rechts und links der Flussufer verband, zum Quan-Cong-Tempel, der Phuoc-Kien-Pagode und dem berühmten

Handelshaus Diep Dong Nguyen. Die Kunst der Lampion-Herstellung haben vor einigen Hundert Jahren die Chinesen nach Hoi An gebracht.

Heute exportiert die kleine Stadt jährlich über 100.000 dieser bunten Lampions in die ganze Welt. Während eines Workshops fertigen Sie unter fachkundiger Anleitung Ihre eigene Papier-Laterne an, die Sie natürlich mit nach Hause nehmen können.

Das „Vinh Hung Riverside Resort“ besticht durch seine tolle Lage direkt am Thu-Bon-Fluss und in kurzer Entfernung zur Altstadt und dem Nachtmarkt Hoi Ans. Von Palmen umgeben stellt das Resort eine wahre Wohlfühl-oase dar, wozu

auch der große Swimmingpool im tropischen Garten beiträgt. Die gemütlichen Zimmer sind stilvoll eingerichtet, und

von Ihrem Balkon eröffnet sich Ihnen ein wunderschöner Blick in den Garten oder auf den Pool. Das Hotel bietet

täglich am frühen Abend einen „Wochenmarkt“ an, auf dem Sie kostenlos vietnamesische Köstlichkeiten probieren

können. F

(Fahrstrecke ca. 85 km, ca. 2 Stunden. Sie sind am Morgen etwa 2 Stunden zu Fuß unterwegs.)

#### **11. Tag: Halbtagesausflug auf die Insel Cam Kim**

In Jeeps erkunden Sie heute die einzigartige Schönheit der Insel Cam Kim. Sie überqueren den Fluss Thu Bon und erreichen zunächst das Fischerdorf Duy Nghia. Die Fischerei spielt in der Wirtschaft Vietnams traditionell eine große

Rolle und ist noch weitgehend in der Hand von Familienbetrieben. Alle müssen mit anpacken, um die

Lebensgrundlage zu sichern. Sie besuchen eine lokale Familie und erfahren viel Interessantes über das Salz Asiens,

die Fischsauce (vietnamesisch Nuoc Mam). Hergestellt wird die Sauce aus verschiedenen Fischen, meist werden

jedoch Sardellen dafür verwendet.

Weiter geht es vorbei an Reisfeldern und Ackerland zum Dorf Cam Kim. Sie halten unterwegs bei einigen freundlichen

Familien vor Ort und lernen, wie traditionell Matten hergestellt werden, Landwirtschaft betrieben wird und besichtigen

ein altes Haus. Das Mangrovegebiet aus Wasserkokosnusspalmen in Cam Thanh ist unser nächstes Ziel. Um der Schrumpfung dieses wunderschönen Biotops entgegenzuwirken, haben Chamäleon-Gäste über viele Jahre Bäume gepflanzt. Mittlerweile ist das Projekt erfolgreich abgeschlossen und eine beachtliche Fläche Mangroven konnte aufgeforstet werden. Freuen Sie sich auf die Fahrt in einem für die Gegend typischen Bambusboot durch die Mangroven – ein einzigartiges Erlebnis! Nach dem Mittagessen steht Ihnen der Rest des Tages für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Entspannen Sie am Strand, machen Sie einen individuellen Stadtrundgang oder genießen Sie die Annehmlichkeiten der Unterkunft – entscheiden Sie selbst, wonach Ihnen der Sinn steht. Sie übernachten in derselben Unterkunft wie am Vortag. F/M

(Fahrstrecke ca. 40 km, ca. 1,5 Stunden im Jeep und ca. 30 Minuten im Boot)

#### **12. Tag: Ab ins Mekong-Delta**

Die Etappe Hoi An endet am Flughafen von Da Nang, wo Sie Ihren Flug nach Can Tho antreten. Die größte Stadt der Region ist politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum. Das Mekong-Delta ist das mit Abstand größte und ertragreichste Reisanbaugebiet des Landes. Es besteht aus neun Mündungsarmen und ist von zahllosen Flussläufen, Kanälen und Sümpfen durchzogen. Sie werden zu Ihrer Unterkunft gebracht. Eine Wohlfühloase inmitten tropischer Gärten und sattgrüner Reisfelder.

Die „Can Tho Ecolodge“ liegt idyllisch am Ba Láng-Fluss, etwa zehn Kilometer von Can Tho entfernt. Sie ist nicht nur märchenhaft schön, die Lodge folgt auch kompromisslos ihrer Vision, Gastfreundschaft mit Naturschutz und Nachhaltigkeit zu verbinden: Das Personal stammt mehrheitlich aus Nachbardörfern, Energie wird aus regenerativen Quellen bezogen. Die Zimmer sind landestypisch und geschmackvoll eingerichtet, vom Balkon aus blicken Sie in den Garten. Natürlich können Sie hier abends im Grünen träumen oder im Pool schwimmen, unvergesslich aber wäre auch ein Bad in Ihrer schimmernden Holzbadewanne. F/A

(Fahrstrecke ca. 55 km, ca. 1,5 Stunden im Bus)

#### **13. Tag: Grünes und wasserreiches Mekong-Delta**

Beobachten Sie, wie das Delta im Morgenlicht zu neuem Leben erwacht und seien Sie gespannt auf den schwimmenden Markt von Cai Rang. Mit dem Boot gleiten Sie langsam zwischen den vielen farbenfrohen Booten und Kähnen hindurch, die mit tropischen Früchten und frischem Gemüse beladen schwerfällig durch die Fluten trudeln. An Stangen baumelt die jeweilige Ware in die Höhe, quasi als Verkaufsschild, für alle Marktbesucher weithin sichtbar. Im Hotel haben Sie Zeit zu frühstücken, bevor Sie zum Dorf Phong Dien aufbrechen, das umgeben ist von üppigen tropischen Obstgärten und Flüssen. Mit dem Fahrrad erkunden Sie die Gegend. Sie besuchen eine Schmiedewerkstatt und schauen den Schmieden der Familie über die Schultern. Auf der friedlichen Insel Nhon Loc halten Sie bei einer Bauernfamilie, wo Sie eine Tasse Tee genießen und lernen, wie der lokale Bananenkuchen gemacht wird. Und natürlich können Sie auch ein Stück probieren! Zurück in Phong Dien besichtigen Sie den Cao-Dai-Tempel. Der Caodaismus ist eine der schillerndsten Religionsgemeinschaften Asiens und die drittgrößte Religion im Land.

Auf dem Markt in Can Tho machen Sie sich danach mit den frischen Zutaten des Mekong bekannt. Gut aufgepasst, denn dieses Wissen ist später Gold wert! Nämlich wenn Sie anschließend in die Geheimnisse der vietnamesischen Küche eintauchen, und zwar unter Anleitung während eines Kochkurses. Nach einer kurzen Einweisung heißt es dann: Kochschürze an, ein bisschen schnippeln, ein bisschen hiervon, ein bisschen davon und ab in den Kochtopf. Mit Stolz auf Ihre Kochkünste und satt endet ein erlebnisreicher Tag. Sie übernachten in derselben Unterkunft wie am Vortag. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 45 km, ca. 1,5 Stunden. Sie sind etwa 3 Stunden mit dem Fahrrad unterwegs.)

Auf dem schwimmenden Markt in Cai Rang wird Obst und Gemüse aus dem Mekong-Delta verkauft. Je nach Erntezeiten und Nachfrage schwankt die Anzahl der Verkaufsboote saisonal.

#### **14. Tag: Von Can Tho nach Saigon**

In Vinh Long schlendern Sie über den Markt und können die angebotenen lokalen Produkte bewundern und gern auch kaufen. Anschließend steigen Sie in ein Motorboot und fahren zur Insel Minh. Während der Fahrt kommen Sie an vielen schwimmenden Häusern und einer Fischfarm vorbei. Weiter geht es in einem Sampan durch kleinere Kanäle tiefer in die Landschaft des Deltas. Dieses traditionelle Ruderboot, meist aus Holz oder Bambus, war in den alten Zeiten, als es nicht viele Brücken gab, das Haupttransportmittel für die Einheimischen. Später kehren Sie zum Motorboot zurück und fahren flussabwärts in Richtung des Dorfes Hoa Loc, während Sie an Bord zu Mittag essen. Mit dem Fahrrad radeln Sie zum Mangodorf Hoa Loc. Die hiesige Mango ist aufgrund ihres Aromas und ihrer Süße eine der bekanntesten Mangoarten im Mekong-Delta. Ihr Weg führt Sie durch kleine Dörfer und auf Landstraßen durch diese fruchtbare Gegend. Unterwegs machen Sie eine Teepause bei einer einheimischen Familie und werden auf einen Snack eingeladen. Im Dorf Cai Thia wartet dann der Bus, der Sie nach Saigon bringt. Für den letzten Abend haben wir etwas ganz Besonderes für Sie organisiert: Sie erleben das Saigoner Nachtleben per Vespa-Tour. Ihr Fahrer bringt Sie zu Orten, die größtenteils von Einheimischen besucht werden, und zeigt Ihnen ein ganz anderes Saigon, abseits der Touristenpfade. Sie halten unterwegs und haben die Möglichkeit, verschiedene einheimische Köstlichkeiten zu probieren. Ein gelungener Abschluss für eine erlebnisreiche Reise. Festhalten und los geht's! Das „Silverland Jolie Hotel & Spa“ erwartet Sie im Herzen Saigons, nur etwa 5 Gehminuten von der bekannten Notre-Dame-Kathedrale entfernt und mit Blick auf den Fluss von der gemütlichen Dachterrasse. Das charmante Boutique-Hotel verfügt über 66 Zimmer mit Holzboden, die liebevoll und komfortabel eingerichtet sind. Zur Entspannung steht Ihnen ein gepflegter Spa-Bereich sowie ein kleiner Pool auf dem Dach zur Verfügung. Ein Sundowner mit herrlichen Ausblick gefällig? Dann finden Sie in der „Garden Rooftop Bar“ genau wonach Sie suchen. Für das leibliche Wohl wird im „Jolie Café & Lounge“ mit asiatischem und internationalem Speisenangebot gesorgt. F/M/A

(Fahrstrecke ca. 90 km, ca. 2 Stunden. In Hoa Loc

sind Sie etwa 2 Stunden mit dem Fahrrad unterwegs.)

Die Fahrer auf der Vespa-Tour sind sehr erfahren und fahren sehr vorsichtig. Sie müssen keine Angst haben. Sie sitzen jeweils zu zweit auf einem Motorroller, jeweils ein Tourist hinter einem vietnamesischen Fahrer. Lassen Sie sich diesen Ausflug nicht entgehen, er ist für jede Altersklasse geeignet und ein einmaliges Erlebnis.

#### **15. Tag: Saigon und Abflug**

Ihr letzter Tag der Gruppenreise im vielfältigen Vietnam beginnt mit einer Erkundungstour durch Saigon. Die größte Stadt Vietnams präsentiert sich Reisenden als lebensfrohe, weltoffene Wirtschaftsmetropole. Typisch französische Kolonialarchitektur begegnet Ihnen im Hauptpostamt, das von Gustave Eiffel entworfen wurde, und im Rathaus, das in seiner Architektur stark an europäische Schlösser erinnert. Sie werfen einen Blick auf die majestätische Marienstatue der Kathedrale Notre Dame. Sie besuchen den historischen Wiedervereinigungspalast, einst als Präsidentenpalast bekannt, wurde hier das Ende des Vietnamkrieges besiegelt, und das Kriegsmuseum. In Chinatown besichtigen Sie später die Thien-Hau-Pagode, auch „Frauenpagode“ genannt. Die Pagode ist der Meeresherrin Thien Hau, die Schutzpatronin der Seeleute, geweiht. Gelegenheit für letzte Einkäufe haben Sie auf dem Binh-Tay-Markt, der in den 1880er-Jahren von den Franzosen erbaut wurde und wo vor allem die Einheimischen einkaufen gehen. Dann ist es auch schon so weit, am Abend werden Sie zum Flughafen von Saigon gebracht und treten den Rückflug an. F (Fahrstrecke ca. 25 km, ca. 2 Stunden mit dem Bus)

Für Ihren letzten Tag in Saigon haben wir einen späten Check-out organisiert, damit Sie sich vor Ihrem Abflug am Abend noch einmal frisch machen können. Das Zimmer steht Ihnen voraussichtlich bis zu Ihrer Abreise zur Verfügung.

#### **16. Tag: Wieder daheim**

Vielleicht etwas wehmütig, aber sicherlich auch voller Vorfreude auf Ihr Zuhause landen Sie am frühen Morgen und reisen weiter in Ihren Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

## **Leistungen**

---

- Linienflug mit Vietnam Airlines von Frankfurt a.M. nach Hanoi und zurück von Saigon
- Rail & Fly – innerdeutsche Bahnreise in der 1. Klasse und zurück
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines: Hanoi – Hué und Da Nang – Can Tho
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- 2-tägige Fahrt auf einer Dschunke in der Halong-Bucht
- Mopedtour in Hanoi, Trockene Halong-Bucht per Fahrrad und Rudersampan, Bootsfahrt in Hué, Jeep-Tour in Hoi An, Fahrten per Motorboot, Rudersampan und Fahrrad im Mekong-Delta
- 13 Übernachtungen in Hotels und Lodges sowie auf einer Dschunke in komfortablen 2-Bett-Kabinen mit eigener Dusche/WC
- Täglich Frühstück, 10x Mittagessen, 9x Abendessen
- Wasserpuppentheater-Aufführung in Hanoi
- Lampion-Workshop in Hoi An
- Late Check-out am Abreisetag
- Eintrittsgelder
- Reiseliteratur



- Umweltschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende, einheimische Reiseleitung

## Nicht enthaltene Leistungen

---

- Visagebühren: 45 USD
- Persönliches; Trinkgelder
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag nach dem 01.08.21

## Zusatzleistungen

---

- Einzelzimmerzuschlag: 600 EUR
- Anschlussflug innerhalb Deutschlands mit Lufthansa ab: 200 EUR
- Mögliche Abflughäfen Berlin, Frankfurt a.M., Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hannover, Hamburg, Leipzig, München, Stuttgart
- Anschlussflug ab/bis Wien mit Austrian Airlines ab: 350 EUR
- Anschlussflug ab/bis Zürich mit Swiss ab: 350 EUR
- Sitzplatzreservierung auf dem Langstreckenflug ab: 20 EUR
- Premium-Economy-Class-Flug-Aufpreis ab: 450 EUR
- Business-Class-Flug-Aufpreis ab: 2.200 EUR
- *Anschlussprogramme:*
- Angkor Wat (Kambodscha), das 'siebte Weltwunder', 5 Tage ab: 799 EUR
- Badeurlaub im charmanten Fischerdorf Mui Ne (ca. 200 km nordöstlich von Saigon), 5 Tage an endlosen weißen Sandstränden ab: 399 EUR
- Badeurlaub auf der Insel Phu Quoc (50 km vor der Südwestküste), 5 Tage ab: 409 EUR
- Badeurlaub im „Ho Tram Beach Resort & Spa“, 5 Tage ab: 299 EUR
- Alle Anschlussprogramme ab 2 Personen buchbar

## Hinweise

---

- Termine, Preise & Leistungen ab 01.01.22 unter Vorbehalt.
- **Gesicherte Reiset termine: Garantierte Durchführung aller Termine!**
- Solange in Vietnam aufgrund des Coronavirus Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen gelten, kann es aufgrund der Schutzmaßnahmen auch kurzfristig zu Änderungen einzelner Reiseleistungen kommen. Diese Änderungen sind nicht erheblich und beeinträchtigen den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht.
- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen.
- Bürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz benötigen für die Einreise nach Vietnam ein Visum. Bitte beachten Sie, dass Visagebühren nicht im Reisepreis eingeschlossen sind. Ihr Reisepass muss noch mindestens sechs Monate über die Reise hinaus gültig sein. Kinder unter 13 Jahren benötigen einen eigenen Kinderreisepass. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Beiblatt „Wichtige Visainformationen“, das Sie bei Buchung zusammen mit den Bestätigungsunterlagen erhalten.

- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung gemäß AGB muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der in der Internet-Ausschreibung angegebenen Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Für Termine ab dem 01.04.20 erhöht sich ggfs. der Reisepreis von Flugreisen geringfügig aufgrund der Erhöhung der Luftverkehrssteuer.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular).

## Anforderungen

---

- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten Sie gern zu Ihren Bedürfnissen und Ihrem gewählten Reiseziel.

## Termine & Preise

08.03.2022 - 23.03.2022	3.699 EUR
15.03.2022 - 30.03.2022	3.699 EUR
22.03.2022 - 06.04.2022	3.699 EUR
29.03.2022 - 13.04.2022	3.699 EUR
05.04.2022 - 20.04.2022	3.699 EUR
12.04.2022 - 27.04.2022	3.699 EUR
27.09.2022 - 12.10.2022	3.699 EUR
11.10.2022 - 26.10.2022	3.699 EUR
18.10.2022 - 02.11.2022	3.699 EUR
25.10.2022 - 09.11.2022	3.699 EUR
01.11.2022 - 16.11.2022	3.699 EUR
08.11.2022 - 23.11.2022	3.699 EUR
15.11.2022 - 30.11.2022	3.699 EUR
22.11.2022 - 07.12.2022	3.699 EUR
29.11.2022 - 14.12.2022	3.699 EUR
20.12.2022 - 04.01.2023	3.999 EUR
31.01.2023 - 15.02.2023	3.799 EUR
07.02.2023 - 22.02.2023	3.799 EUR
21.02.2023 - 08.03.2023	3.799 EUR
07.03.2023 - 22.03.2023	3.799 EUR
21.03.2023 - 05.04.2023	3.799 EUR

28.03.2023 - 12.04.2023 3.899 EUR

11.04.2023 - 26.04.2023 3.799 EUR

---

<https://www.intakt-reisen.de/asien/vietnam/private-sapa-halong-mekong/>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin